

Nach Sturz kam jede Hilfe zu spät

WIESBADEN (hol) Für ein 18 Monate altes Mädchen, das gestern Abend um kurz nach sieben aus einem Fenster im vierten Stock eines Wohnhauses am Zietenring stürzte, kam jede Hilfe zu spät. Die Bemühungen des Notarztes vor Ort blieben ohne Erfolg. Das Kind starb noch an der Unglücksstelle.

Laut Polizei war das Mädchen ins Schlafzimmer seiner Eltern gegangen, wo der Vater schlief. Das Fenster war geöffnet, auf der Fensterbank lag eine Bettdecke aus. Nach den bisherigen Ermittlungen rückte das Mädchen einen leichten Stuhl vor das Fenster und kletterte auf die Bettdecke. Dabei muss es den Halt verloren haben und stürzte acht bis zehn Meter in den Innenhof. Nachbarn hörten den Aufprall und sahen das Mädchen dort liegen. Den Sturz selbst und wie es dazu kam hat laut Polizei niemand beobachtet. Die Mutter des Kindes hielt sich in einem anderen Zimmer auf.

Die Angehörigen wurden von Mitarbeitern des Vereins „Seelsorge in Notfällen“ betreut.
